



HEIDECK AKTUELL BÜRGERBLATT

52. Jahrgang

Informationen – Austausch – Leben vor Ort

Juni 2024

Primiz von Armin Drechsler

Alle hatten sich für die Primiz von Armin Drechsler auf dem Marktplatz ein wärmeres Wetter gewünscht. Am Vorabend beim Empfang forderte er noch auf, ein Vaterunser für einen Gottesdienst ohne Regen zu beten – es hatte fast geholfen.

Beim Festzug mit Ministrantenschar, Stadtkapelle Heideck, 18 Vereinsabordnungen, Honoratioren und 27 Priestern vom Kreisverkehr zum Marktplatz regnete es noch. Durch einen Ehrenbogen, den der Bastelverein errichtet hatte, ging's auf den voll besetzten Marktplatz. Vor dem Bühnenaltar hatte die Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) einen Blumenteppeich mit dem Primizspruch „Du legst mir größere Freude ins Herz, als andere haben bei Korn und Wein in Fülle“ ausgelegt. Ministranten, Projektchor und Musiker fanden unter eigens errichteten Zelten Schutz.

Stadtpfarrer Sebastian Lesch begrüßte den Neupriester in seiner Heimatgemeinde zu seiner ersten Eucharistiefeier. „Du bist einer von uns! Das gilt nicht nur für Deine Familie, sondern auch für unsere Gemeinde.“ Die erste Lesung verkündete die Mutter des Primizianten Frieda Drechsler, die zweite die Primiz-Organisationsleiterin Petra Wohlmuth. Seine Festpredigt begann Pfarrer Michael Krüger aus Gungolding-Walting mit den launigen Worten, dass sie wegen des schlechten Wetters und der Länge in Erinnerung bleiben wird. Er freute sich besonders über die Anwesenheit des evangelischen Pfarrers Christoph Teille aus Alfershausen. Krüger empfahl den Primizianten: „Betet bei der Vorbereitung Eurer Predigt.“ Es gehöre auch zu einem Priester, dass er zu unpassender Tageszeit benötigt wird und bereit ist. „Du musst notfalls Deinen freien Tag verschieben und Dich nach dem Terminkalender Gottes richten,“ gab er mit auf den Weg. Und: „Fordere Dich immer wieder, aber überfordere Dich nicht.“ Christus fordere nicht Vollkommen-

heit, sondern Heiligkeit.

Zur Gabenbereitung brachten zwei Ministranten Schalen mit Brot und Weintrauben. Die Kollekte war für die Pfarrkirchenstiftung Heideck bestimmt. Nach der Messfeier segnete der Primiziant die Fahnenbänder und befestigte sie an den Fahnen der Vereine und Verbände. Zeremonienmeister Dominik Pillmayer verkündete, dass der heilige Vater allen Primizianten – gleichsam als Primizgeschenk – die Vollmacht gab, den Primizsegen als päpstlichen Segen zu erteilen. Dann dankte Drechsler allen, die zu diesem Fest beitrugen: Mesner Sigi Allmannsberger, der KAB, dem Projektchor, der Stadtkapelle,

dem Bastelverein, der Stadt Heideck, der Freiwilligen Feuerwehr, den Ministranten, den Fahnenabordnungen, dem Aufbauteam für die Altarbühne, dem Frauenbund für die Kuchenspenden, dem Pfarrgemeinderat, seinen Studentenbrüdern aus Eichstätt und nicht zuletzt der Fa. Baumann-Streidel, die ihr Anwesen für das Mittagessen zur Verfügung stellte. Dazu ludt er alle Teilnehmer der Feier ein: „Vor Gott gibt es keine Ehrengäste. Sie alle sind meine Ehrengäste.“ Dort im Hof warteten auf ihn zahlreiche Gratulanten, auch die Erstkommunionkinder mit ihren Gebeten, die sie an Luftballons gebunden hatten.





Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe (Juli 2024) des Heidecker Bürgerblatts erscheint am Montag, 1. Juli. Redaktionsschluss ist **Freitag, 14. Juni**. Beiträge können bei der Stadtverwaltung, Marktplatz 24, 1. Stock, Zimmer-Nr. 1.03 (Anna-Lena Priem), Tel. 09177 4940-13, abgegeben oder per E-Mail übermittelt werden an anna-lena.priem@heideck.de.

Müllabfuhr

Es gelten für den Rest- und Bio-Müll jeweils die Termine aus dem Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Abfuhrgebiet

Stadt Heideck und alle Ortsteile

Mittwoch,	12. Juni
Mitwoch,	26. Juni

Altpapier/gelber Sack

Es gelten jeweils die Termine aus dem Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Stadt Heideck und alle Ortsteile
Montag, 10. Juni

Gelbe Säcke bitte nicht an die Papiertonne hängen oder anlehnen! Gelbe Säcke neben die Papiertonne legen und nicht hinter die Tonne, da sonst in vielen Fällen der Gehweg blockiert ist.

Stadtratssitzung

Am **Dienstag, 11. Juni**, findet um 19.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine Sitzung des Stadtrates statt. Änderungen vorbehalten, weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Einwohnerzahlen

im April 2024

Geburten:	2	Zuzüge:	6
Sterbefälle:	5	Wegzüge:	47
Stand zum 30. April:	4 656		

Container für Gartenabfälle

In der Zeit vom 10. Februar bis 18. November 2024 stehen an folgenden Standorten Gartenabfall-Container bereit:

Heideck – Liebenstädter Straße, gegenüber TSV Sportplatz, und
Seiboldsmühle – Bahnhofsvorplatz

Kostenlose Annahme: An der **Kompostieranlage** Pyras können Sie mit PKW und Anhänger anfahren und ebenerdig abladen. Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9–12 und 12.30–17 Uhr, Samstag: 9–12 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Bitte beachten: Es können sich kurzfristige Änderungen ergeben. Im Internet kann der aktuelle Notdienst nachgelesen werden: www.notdienst-zahn.de
Dienstbereitschaft: jeweils von 10 bis 12 Uhr und 18 bis 19 Uhr in der Praxis.

1.6.	Dr. Maximilian Wolf	Untermainb. Weg 7b	Rednitzhembach	09122 77707
2.6.	Dr. Maximilian Wolf	Untermainb. Weg 7b	Rednitzhembach	09122 77707
8.6.	Daniel Hell	Rathausplatz 9	Rednitzhembach	09122 71010
9.6.	Daniel Hell	Rathausplatz 9	Rednitzhembach	09122 71010
15.6.	Dr. Matthias Millian	Bahnhofstr. 38a	Georgensgmünd	09172 6845960
16.6.	Dr. Matthias Millian	Bahnhofstr. 38a	Georgensgmünd	09172 6845960
22.6.	Dr. Nicole Traudchen u. Christa Winkler	Freystädter Str. 43	Allersberg	09176 335
23.6.	Dr. Nicole Traudchen u. Christa Winkler	Freystädter Str. 43	Allersberg	09176 335
29.6.	Anke Pfeufer-Dreger	Rittersbacher Str. 39	Schwabach	09122 14332
30.6.	Anke Pfeufer-Dreger	Rittersbacher Str. 39	Schwabach	09122 14332

Wichtige Notfall- und Notrufnummern

Wir veröffentlichen wichtige Notfall- und Notrufnummern regelmäßig im Bürgerblatt, damit diese griffbereit sind bzw. man sich diese evtl. einprägen kann.

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Behördennummer	115
ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zentraler Notruf für Kartensperren	116 116
Telefonseelsorge ev. / kath.	0800 111 0 111 / 0800 111 0 222
Krisendienst Mittelfranken für Menschen in seelischen Notlagen	0800 6553000 oder 0911 4248550
Kinder- u. Jugendtelefon	116 111
WEISSER RING e. V. Opfertelefon	116 006
Hilfe für Frauen in Not Roth/Schwabach	09122 982080
Giftnotruf	0911 3982451
Apothekennotruf	0800 00 22833 Festnetz (kostenlos)
N-Ergie/Stromnotruf	0800 2342500
Telekom Service Hotline	0800 3301000 Störungen Festnetz
	0800 3202202 Störungen Mobilfunk
Pflegestützpunkt	09171 81-4500
Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen	Infos: https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de

Verhaltensregeln am Jugendplatz und Kinderspielplätzen

Aus gegebenem Anlass weist die Stadtverwaltung auf die Regeln hin, die für alle Heidecker Spielplätze und den Jugendplatz in Heideck gelten.

Diese Regeln sind an den jeweiligen Plätzen auf gut sichtbaren Schildern nachzulesen. Es wird um Beachtung gebeten.

Auf all diesen Plätzen dürfen Hunde nicht mitgeführt werden.

Die Plätze sind in einem stets einwandfreien und sauberen Zustand zu verlas-

sen. Müll ist entweder mitzunehmen oder in den Abfallbehältnissen zu entsorgen. Besonders am Jugendplatz ist immer wieder eine teilweise starke Vermüllung des Platzes zu beobachten, teilweise sogar mit Glasscherben, die bei eventuellen Stürzen zu starken Verletzungen führen können.

Wir bitten alle Nutzer und Gäste, diese Regeln für ein gutes Miteinander zu beachten. Vielen Dank!



Ehrenamtliche Richterinnen und Richter gesucht

Anfang nächsten Jahres wählt ein Wahlausschuss, der bei jedem Verwaltungsgericht bestellt ist, die ehrenamtlichen Verwaltungsrichterinnen und -richter aus den Vorschlagslisten der kreisfreien Städte und Landkreise für die Amtsperiode vom 1.4.2025 bis 31.3.2030. Es handelt sich dabei um ehrenamtliche Richterinnen und Richter, die zusammen mit den Berufsrichterinnen und -richtern in verwaltungsrechtlichen Verfahren beim Verwaltungsgericht Ansbach entscheiden. Sie wirken dabei als ehrenamtliche Richterinnen und Richter bei der mündlichen Verhandlung und der Urteilsfindung mit den gleichen Rechten wie die berufsmäßigen Richterinnen und Richter mit.

Aus dem Landkreis Roth schlug der Kreistag Personen vor, aus denen der beim Verwaltungsgericht Ansbach eingesetzte Wahlausschuss die erforderlichen Personen auswählen wird. Ehrenamtliche Richterinnen und Richter müssen die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Sie sollen das 25. Lebensjahr vollendet und ihren Wohnsitz innerhalb des Gerichtsbezirkes, d. h. im Regierungsbezirk Mittelfranken, haben. Vom Amt als ehrenamtliche Richterinnen bzw. ehrenamtlicher Richter sind **ausgeschlossen**:

- Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt worden sind,
- Personen, gegen die Anklage wegen

einer Tat erhoben ist, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann,

- Personen, die nicht das Wahlrecht zu den gesetzgebenden Körperschaften des Landes besitzen.

Zur ehrenamtlichen Richterinnen bzw. zum ehrenamtlichen Richter **können nicht berufen werden**:

- Mitglieder des Bundestages, des Europäischen Parlaments, der gesetzgebenden Körperschaften eines Landes, der Bundesregierung oder einer Landesregierung,
- Richter, Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst, soweit sie nicht ehrenamtlich tätig sind,
- Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit,
- Rechtsanwälte, Notare und Personen, die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen.
- Personen, die in Vermögensverfall geraten sind, sollen nicht zu ehrenamtlichen Richtern berufen werden.

Ehrenamtliche Richterinnen und Richter in der Verwaltungsgerichtsbarkeit unterliegen einer Pflicht zur besonderen Verfassungstreue. Somit darf nur berufen werden, wer nachweisbar die Gewähr dafür bietet, jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Bayerischen Verfassung einzutreten. Die ehrenamtlichen Richterinnen und Richter erhalten eine Entschädigung nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter. Wer ein solches Ehrenamt anstrebt, kann beim Landratsamt Roth, Abteilung 2

(Kommunale Angelegenheiten), Weinbergweg 1, 91154 Roth, schriftlich, per Mail (AL2@landratsamt-roth.de) oder telefonisch (09171 81-1515) die Bewerbungsunterlagen beantragen.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass der Sitzungsdienst anstrengend und zeitraubend sein kann und dass deshalb entsprechende Anforderungen an Gesundheit und zeitliche Verfügbarkeit der bewerbenden Person gestellt werden müssen. Jede interessierte Person soll daher in ihrer Bewerbung zum Ausdruck bringen, dass sie bereit und in der Lage ist, das ehrenamtliche Richteramt auch tatsächlich wahrzunehmen.

Die vollständig ausgefüllten Bewerbungsunterlagen müssen dem Landratsamt Roth, Abteilung 2 (Kommunale Angelegenheiten), Weinbergweg 1, 91154 Roth bis spätestens 1.7.2024 im Original vorliegen. Für Fragen und weitere Informationen können sich interessierte Personen per Mail an AL2@landratsamt-roth.de oder telefonisch an 09171 81-1515 wenden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Heideck
Marktplatz 24
91180 Heideck

Telefon: 09177 4940-0

Fax: 09177 4940-40

<http://www.heideck.de>

E-Mail: info@heideck.de

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr
und Donnerstag: 13 bis 18 Uhr

Unabhängige EnergieBeratungsAgentur (ENA) des Landkreises Roth



*Nutzen Sie das
Beratungsangebot
Ihrer Kommune*



- Energieeffizientes Bauen und Sanieren
- Umweltfreundliches Bauen, Sanieren und Wohnen
- Kraftwerk Sonne für die Erzeugung von Wärme und Strom
- Wohnen ohne Schimmel
- Aktueller Stand der Technik moderner Heizsysteme
- Beratung bei Austausch von Heizungsanlagen
- Gesetzliche Anforderungen an die Energieeffizienz
- Fördermittelberatung für Neubau und Sanierung
- Elektromobilität
- Möglichkeiten zur Einsparung von Strom- und Heizenergie

Nächster Beratungstermin:

25. Juli 2024
12. September 2024
28. November 2024

15–18 Uhr



Ansprechpartner im Rathaus:
Frau Allmannsberger
Tel. 09177 4940-24



Stellenausschreibungen

Die Stadt Heideck sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) für das Bürgerbüro in Teilzeit mit ca. 25-30 Wochenarbeitsstunden.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:

- Parteiverkehr im Pass- und Meldewesen einschl. der Bearbeitung der pass- und melderechtlichen Vorgänge
- Beglaubigung von Dokumenten und Unterschriften
- Bearbeitung von Vorgängen im Gewerbeswesen
- Einzelfallübergreifende Tätigkeiten und Übernahme von Sonderaufgaben nach Zuweisung

Wir erwarten:

- Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung (z.B. Bürokaufmann m/w/d, etc.)
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Selbständiges und kundenorientiertes Arbeiten, Einsatzbereitschaft, Motivation, Eigeninitiative
- Gute EDV-Kenntnisse, gerade im Bereich Microsoft Office
- Kenntnisse im Umgang mit den Fachanwendungen (AKDB) im Bürgerbüro sind wünschenswert

Wir bieten:

- Eine unbefristete Stelle bei der Stadt Heideck
- Eine Beschäftigung und Bezahlung nach den Bedingungen des TVöD sowie alle tariflichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Eine vielseitige, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem motivierten Team

Weiterhin sucht die Stadt Heideck zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Fachkraft für Abwassertechnik bzw. einen Klärwärter (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:

- Betrieb und Kontrolle der abwassertechnischen Anlagen (Kläranlagen, Regenüberläufe, Pumpwerke) einschließlich der Prozessdatenerfassung und -verarbeitung
- Betrieb und Kontrolle aller weiteren Entwässerungseinrichtungen (aller Kanäle, wie Mischwasser-, Schmutzwasser-, Oberflächenwasserkanäle und Druckleitungen)
- Überwachung der Anlagen mittels Prozessleitsystem
- Instandhaltung von Maschinen- und Messeinrichtungen
- Reparatur- und Wartungsarbeiten an den Anlagen und Einrichtungen sowie die Behebung von Störungen

Wir erwarten:

- **Eine abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Abwassertechnik bzw. Ver- und Entsorger (Fachrichtung Abwasser)**
- **Alternativ einen Facharbeiter (m/w/d) mit abgeschlossener Berufsausbildung und mehrjähriger Berufserfahrung in einem artverwandten Beruf (z.B. Schlosser, Elektriker oder Gas- und Wasserinstallateur) mit Bereitschaft zur fachlichen Aus- und Weiterbildung**
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität; Selbständiges Arbeiten und körperliche Belastbarkeit
- Sicherer Umgang mit Maschinen und Werkzeugen; EDV-Kenntnisse, auch im Bereich Microsoft Office
- Führerschein der Klasse BE ist Voraussetzung. Führerschein der Klasse C1E ist wünschenswert
- Bereitschaft zur Übernahme von Tätigkeiten auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten

Wir bieten:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle bei der Stadt Heideck
- Eine Beschäftigung und Bezahlung nach den Bedingungen des TVöD sowie der tariflichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Eine vielseitige, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit

Ihre Bewerbung senden Sie mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte an die Stadt Heideck, Personalverwaltung, Marktplatz 24, 91180 Heideck, E-Mail: info@heideck.de. Für Fragen zu den ausgeschriebenen Stellen steht Ihnen Herr Hueber, Tel: 09177/4940-20 gerne zur Verfügung.



71. Heidecker Heimatfest

Auch heuer wollen wir wieder unser allseits bekanntes und beliebtes Heidecker Heimatfest von **Donnerstag, 18. Juli, bis Montag, 22. Juli**, mit allen Heideckern und vielen Gästen aus nah und fern feiern.

Folgender, grober Ablauf ist geplant: Am **Donnerstag** ist wieder ein Wine-Up am Weinzelt.

Das Heimatfest beginnt nach dem Eintrommeln des Heidecker Trommlerhaufens am **Freitag** mit dem Abend der Betriebe und Vereine. Am Abend wartet ein Highlight im Festzelt für alle.

Samstag: Vormittags findet wieder der beliebte Trödelmarkt am Marktplatz statt. Am Nachmittag gibt es wieder das beliebte Fischerstechen am Wäschweiher. Abends ist für gute Stimmung in Festzelt und Biergarten gesorgt.

Sonntag: Nachmittags setzt sich wieder das Highlight des Heimatfestes in Bewegung, der Heidecker Heimatfestzug. Danach ist für Stimmung im Festzelt und Biergarten gesorgt.

Am **Montag** findet das feierliche Gelöbnis der Bundeswehr statt. Am Abend wird es heuer wieder das allseits be-

kannte und beliebte Musikfeuerwerk am Wäschweiher geben.

Der **Festplatz** ist mit den bekannten Schausteller- und Fahrgeschäften gut bestückt, und auch für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt.

Der Heidecker Künstlerkreis lädt am Samstag, Sonntag und Montag wieder

zur **Kunstaussstellung** in die Stadthalle ein.

Damit wir die Gäste aus nah und fern gebührend begrüßen können, ruft die Stadt Heideck alle Bürgerinnen und Bürger auf, die Häuser zu schmücken, gerne auch mit einer Fahne in den Heidecker Farben rot-weiß-blau. Vielen Dank.




Heimatfest

Trödel

am Marktplatz
Sa. 20. Juli
9-14 Uhr

Die Tradition des Heimatfest-Trödelmarktes wird fortgeführt. Auch in diesem Jahr können **Kinder und Erwachsene** ihre Trödelwaren in gemütlicher Atmosphäre am Marktplatz anbieten. **Musikalische Untermalung** gibt's durch Otto Schmidpeter. Für **Weißwurst-Frühshoppen** sowie **Kaffee und Kuchen** sorgen die Elternbeiräte des städtischen und katholischen Kindergartens. Der Trödelmarkt findet am **Heimatfestsamstag, 20. Juli 2024**, von 9 bis 14 Uhr statt. Kinder zahlen 5 Euro Standgebühr, für

Erwachsene werden bis 3 m Standlänge 10 Euro, für mehr als 3 Meter Standlänge werden 15 Euro berechnet.

Interessenten können sich für weitere Informationen und Standanmeldung unter troedelmarkt-heimatfest@web.de melden.



Landkreis Spezialitäten markt

So, 2.6.24
**MARKTPLATZ
HEIDECK**
11–17 UHR

Spezialitäten aus der Region
Kochvorführung „Show Cooking“
Kunsthandwerk
Musikalische Unterhaltung

Probieren erwünscht!

Scannen für mehr Infos

Upcycling aus Tradition

Die Altfettrecycling Lesch GmbH & Co. KG ist als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb Dienstleister für termingerechte Abholung und professionelles Recycling von gebrauchtem Speisefett bzw. Speiseöl.

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS IN THALMÄSSING

suchen wir ab sofort einen zuverlässigen und motivierten
MITARBEITER/IN VERTRIEBSINNENDIENST (M/W/D)

Deine Aufgaben:

- Kundenbetreuung
- Aktive Unterstützung unserer Außendienstmitarbeiter
- Angebotserstellung und -monitoring
- Abwicklung von Aufträgen
- Bearbeitung von Reklamationen
- Verwaltung der Kundendaten
- Reporting zur Auftragsabwicklung
- Messen und Veranstaltungen planen und durchführen

Du bringst mit:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und Berufserfahrung im Vertrieb
- Sehr gute Kenntnisse in MS Office
- Freude an der Kommunikation und dem Umgang mit unseren Kunden
- Teamorientierte sowie selbständige Arbeitsweise

Dann bewirb Dich bei uns!

WIR BIETEN DIR:

Weitere Stellenangebote:
www.altfett-lesch.de/stellenangebote
Bitte sende uns deine Bewerbungsunterlagen per Email an:
Bewerbung@altfett-lesch.de

**ALTFETTRECYCLING
LESCH**
Tel. 09173 - 874
www.altfett-lesch.de

WIR SUCHEN DICH!

Grundschule und Mittelschule Heideck

Laffenauer Straße 14
91180 Heideck
☎ 09177 4919-0 ☎ 09177 491919
sekretariat@vs-heideck.de
www.vs-heideck.de

Hilf uns bei einem gesunden Pausenverkauf an der Grundschule in Heideck

Was?

- frische Brote mit Frischkäse und Gemüse belegen
- anschließender Pausenverkauf an die Schulkinder

Wann?

- Donnerstag 6.6., 13.6., 20.6., 4.7., 11.7., 18.7. und 25.7. jeweils von 8 – 10 Uhr

Schicke uns deine Anmeldung für einen oder auch mehrere Donnerstage an
konrektorin@vs-heideck.de



Seniorenbeirat der Stadt Heideck



Seniorenbeirat der Stadt Heideck, Vorsitzende Inge Brandl
 Marktplatz 24, 91180 Heideck
 Tel. 09177 4940-24, maria.allmannsberger@heideck.de, info@heideck.de

Unsere Angebote im Mai

Seniorenstammtisch

Der Stammtisch im Lindwurm ist an jedem zweiten Donnerstag im Monat:

am Donnerstag, 13. Juni, um 18 Uhr.

Kommen Sie einmal vorbei! Wir freuen uns auf Sie.

Mittagstisch in der Stadthalle

am Mittwoch, 19. Juni, um 12 Uhr.

Hochzeitssuppe mit Eierstich
 Bayerischer Krustenbraten mit Kloß, Soße und Beilagensalat
 Hausgemachter Erdbeerkuchen

Anmeldeschluss: Freitag, 14. Juni. Bei der Anmeldung bitte 10 € bezahlen.

Bürgersprechstunde im Bürgersaal

Sie entfällt bis zum Herbst.

Sabine Neumann
 2. Vorsitzende des Seniorenbeirats

Godis im Seniorenhaus

evangelisch:

Dienstags, **4. und 18. Juni**, im Mehrzweckraum. Beginn jeweils um 16 Uhr.

katholisch:

Samstags, 8. und, 22. Juni, um 16. Uhr hl. Messe im Raum der Begegnung.

Erzählcafé

Beim Erzählcafé mit Georg Hafner am **Donnerstag, 20. Juni**, um 14.30 Uhr im Bürgersaal geht's um den „Vatertag“. Im Juli und August macht das Café Sommerpause. Das nächste Erzählcafé ist am Donnerstag, 19. September 2024.

VdK-Spielenachmittag

Der VdK-Ortsverband lädt für **Mittwoch, 12. Juni**, um 14 Uhr sehr herzlich alle Mitglieder, Freunde und Interessierte ein zum Spielenachmittag im Bürgersaal. Gespielt werden Anlege-, Brett- und Kartenspiele. Spiele stehen zur Verfügung, es können aber auch eigene Spiele mitgebracht werden. Für Getränke, Kaffee und Kuchen sorgt das VdK-Team.

Kirchliches – katholisch

Honig aus der Pfarrimkerei

Es ist wieder frisch geschleudertes Honig aus der Pfarrimkerei erhältlich. Dieser kann am Spezialitätenmarkt oder zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros zum Preis von 5,90 € je 500 g-Glas erworben werden.

Kinderkirche

Am **Sonntag, 16. Juni**, um 10 Uhr Kinderkirche im Pfarrgarten in Heideck.

Familiengottesdienst

Am **Sonntag, 23. Juni**, um 10 Uhr Familiengottesdienst in der Pfarrkirche in **Laibstadt**

Ministrantentag

Am **Samstag, 29. Juni**, um 14 Uhr Abfahrt am Marktplatz zum Dekanats-Ministrantentag nach Rednitzhembach.

Ausflug der Erstkommunionkinder

Auch heuer führte der Ausflug der Erstkommunionkinder in die Benediktinerabtei Plankstetten. Pfarrer Sebastian Lesch feierte mit den Kindern und Eltern einen Gottesdienst in der St. Gregor-Kapelle und erklärte dabei die verschiedenen Teile der Messe. Anschließend stand eine Führung auf dem Biohof des Klosters auf dem Programm, bei der Betriebsleiter Martin Fischer von der artgerechten Haltung der Kühe, Schweine und Schafe berichtete. Beim Mittagessen

im Gästehaus des Klosters ließen sich viele Kinder ein Bio-Schweinschnitzel schmecken.

Am Nachmittag war bei herrlich warmem Frühlingswetter der Wasserspielplatz im Sulzpark Beilngries die größte Attraktion, und es durfte auch ein Spaziergang zur nahegelegenen Eisdiele nicht fehlen. Es war schön, dass fast alle Erstkommunionkinder mit einem Elternteil am Ausflug teilnahmen und den schulfreien Tag genießen konnten.



Neue Ministranten in Heideck

Drei Neuzugänge gibt es bei den Ministranten: Bald nach ihrer Erstkommunion

schnupperten Emil Pfaller, Emilia Wickel und Samuel Wieland beim Ministrieren.

Anfang Mai wurden sie in der Vorabendmesse von Pfarrvikar Jimmy feierlich in die Schar der Ministranten aufgenommen. Sie erhielten ihre Ministrantengewand und versprachen, ihren Dienst stets zuverlässig auszuüben. Auch die Ministrantenplakette mit dem hl. Tarzsius, dem Patron der Ministranten, wurde ihnen überreicht.

Am Ende des Gottesdienstes verabschiedeten die Oberministrantinnen ihre langjährigen Kolleginnen und Kollegen: Anna-Lena Roith und Laura Eigner nach acht Jahren Ministrantendienst, Johannes List nach sieben Jahren, Laura Geißendörfer nach sechs Jahren und Melina Fiegl nach drei Jahren in der Pfarrei Heideck. Alle erhielten für ihr Engagement einen Gutschein und kräftigen Applaus.



Kirchliches – evangelisch

Gottesdienst mit Kirchcafé

Am **Sonntag, 2. Juni**, wird um 10.15 Uhr Gottesdienst im evangelischen Gemeindehaus Heideck gefeiert. Im Anschluss an den Gottesdienst wird herzlich zum Kirchcafé eingeladen.

Gemeindefest

Am **Sonntag, 9. Juni**, wird um 9.30 Uhr Gottesdienst im evangelischen Gemeindehaus Heideck gefeiert. Die Band und der Kirchenchor umrahmen den Gottesdienst musikalisch. Gleichzeitig findet Kindergottesdienst statt.

Im Anschluss wird herzlich zum Gemeindefest eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für die Kinder wird ein Programm angeboten. Die Kandidatinnen und Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl am 20.10.2024 werden an diesem Tag die Gelegenheit haben, sich persönlich und mit einem Steckbrief vorzustellen.



Pfarrwallfahrt: Mehr Radler als Fuß-Wallfahrer

Die traditionelle Wallfahrt der katholischen Pfarrei Heideck am 1. Mai führte diesmal nach Pleinfeld, dem Wirkungs-ort des Heidecker Neupriesters Armin Drechsler.

20 Fußwallfahrer starteten nach der Begrüßung durch Stadtpfarrer Sebastian Lesch und der erster Statio um 6.30 unter Leitung von Franz Peter vom Markt-platz und marschierten über Rambach und Haag weiter nach Walting. In der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt gab es dort die zweite Statio mit Informatio-

nen über dieses Gotteshaus. Bei einer kurzen Pause im Vereinsheim Walting freute sich jeder über heißen Kaffee zur selbst mitgebrachten Brotzeit. Weiter ging die Wallfahrt nach Reisach und hinab in das Arbachtal zum Schönstatt-Bildstock mit dritter Statio. Kurz vor 11 Uhr wurde Pleinfeld nach 16 Kilometern Fußweg erreicht.

Die 40 Radwallfahrer trafen sich um 9.30 am Schul-Parkplatz. Deren Strecke führte über Tautenwind, Altenheideck und Röttenbach nach Pleinfeld.

Nach einer kurzen Kirchenführung durch die Pfarrkirche St. Nikolaus mit Vorstellung der Pfarrei feierten Fuß- und Radwallfahrer und die nachgekommenen Autofahrer den Gottesdienst mit Armin Drechsler und Stadtpfarrer Sebastian Lesch. Drechsler ging am Festtag der Schutzfrau Bayerns in seiner Predigt auf die Bedeutung der Patrona Bavariae ein. Abschließend bestand noch die Möglichkeit zum Mittagessen im Ort, bevor sich alle wieder auf den Heimweg begaben.



Patrozinium mit Pferdesegnung in Selingstadt

Am 23. April wird das Georgsfest gefeiert, zur Erinnerung an den Heiligen, der als Ritter hoch zu Ross den Drachen erlegt hatte. Die Filialkirche St. Georg in Selingstadt lädt in dieser Zeit deshalb auch zum Patroziniums-fest ein. Im Jahre 2008 rief Ruth Keidel die Pferdesegnung wieder ins Leben. Sie zeichnete auch für die umfangreiche Organisation verantwortlich.

Bei angenehmem Frühsommerwetter zog eine Kolonne von Anhängern mit Pferden in Selingstadt ein. 18 Pferde, Ersatzreifen, Futter, Wasser und Kehrricht-schau-feln waren mit dabei. Engagierte Mädchen im Alter von sechs bis 18 Jahre betreuten und ritten später die Tiere. Finja, sieben Jahre alt und zum ersten Mal mit ihrem Pony Tina bei einer Pferdesegnung dabei, blickte schon etwas aufgeregt dem Kommenden entgegen. Aber noch wurde in der Kirche der Festgottesdienst gefeiert, zelebriert von dem aus Laibstadt gebürtigen Professor Dr. Dr. h.c. Josef Wohlmuth. In seiner Ansprache fragte er schmunzelnd, ob er denn heute die Aufnahmeprüfung bestanden habe, da er zum ersten Mal bei einer Pferdesegnung dabei sei. Die Selingstädter stimmten natürlich zu. Der Selingstädter Organist Franz Stengl be-

gleitete den Gottesdienst musikalisch. Nach dem Segen und dem Tedeum stimmte die Blaskapelle Thalmässing unter der Leitung von Thomas Blaseck vor der Kirche das Lied „Erde singe, dass es klinge“, an. Professor Wohlmuth zitierte aus der Genesis: „Und Gott der Herr bildete aus dem Erdboden alle Tiere des Feldes und alle Vögel des Himmels und brachte sie zu den Menschen“. Dann schritt er die Reihe der geschmückten Pferde ab und ließ es sich nicht nehmen, jedes Tier einzeln zu segnen. Als Erinnerung an diesen Tag gab es eine gelb-weiße Pferdeschleife, die von den

Reiterinnen als begehrte Trophäe mit heimgenommen werden durfte. Drei Mal umrundet der Tross dann die Kirche zu den Marschmusik-Klängen der Blaskapelle. Im Zug mit dabei war die historische Selingstädter Feuerspritze aus dem Jahr 1876. „Frohes Fest!“, wünschte Professor Wohlmuth zum Schluss, und die Blaskapelle Thalmässing beschloss die Feier mit dem Frankenlied.

Neben der Verkehrsregelung sorgte die FFW Selingstadt für die Verpflegung. Und bald war auch mithilfe der Kehrrichtschau-feln die Straße von den Hinterlassenschaften der Pferde gesäubert.



Frauenbund gestaltete Maiandachten

Zu einer feierlichen Maiandacht in Schloßberg hatte der Frauenbund Heideck eingeladen und gestaltete sie zum Thema „Maria: Offen fürs Leben“. Die Veeharfen-Gruppe aus Hilpoltstein, Thalmässing und Heideck umrahmte mit schönen und alten Marienliedern. Im Anschluss gab es im Gemeindehaus Kaffee und selbstgebackene, leckere Kuchen von den Schloßberger Frauen. Den Erlös spendeten die Frauen an die Initiative Krebskranker Kinder in Nürnberg.

Auch im Seniorenheim gestaltete der Frauenbund eine Maiandacht. Die Seniorinnen und Senioren freuten sich über die vielen Marienlieder, die von der Veeharfen-Gruppe begleitet wurden. Die Frauen überreichte den Senioren im Anschluss ein selbstgebasteltes Körbchen mit Süßigkeiten.



Größe der Fotos

Wenn diesmal wieder einmal einige Fotos nur sehr klein gedruckt sind, dann liegt das an der Qualität der eingeschickten Bilder.

Um „Briefmarkenfotos“ zu vermeiden, sollten sie immer die Originalfotos an die Stadt schicken, keine verkleinerten, heruntergerechneten. Und wichtig: keine Bilder, die Sie über WhatsApp erhielten.

Auch sollten die Fotos per Mail und nicht mit WhatsApp an die Stadt gesandt werden, da auf diesem Weg die Bilder automatisch verkleinert werden.



Versorgungsstation Selingstädter Berg



„SEI DABEI UND HILF MIT“

7. Juli 2024 ab 6 Uhr

Heideck - Selingstädter Berg

Als Dank gibt es ein Helfer-Shirt, Verpflegung und eine Einladung zum Helferfest am Montag, 08. Juli 2024





Anmeldung und Infos bei: Katrina-Luisa Neumann

E-Mail: katrina-luisa@gmx.at

Tel.: 0152 295 990 95







Storchenfest

auf dem Marktplatz in Heideck

Sonntag, 23. Juni 2024, 14–17 Uhr



Verbringen Sie mit uns angenehme Stunden bei
Bratwürsten, Bier und alkoholfreien Getränken
sowie Kaffee und Kuchen.

Die Freien Wähler Heideck freuen sich auf Sie
unter dem Storchennest.

Tag am Bauernhof

Die Klassen 4a und 4b der Schule besuchten Ende April den Erlebnisbauernhof der Familie Harrer in Liebenstadt. An verschiedenen Stationen wurden die Kinder an die Arbeiten auf dem Bauernhof herangeführt. Vor allem die Nähe zu den Tieren begeisterte viele Kinder, und anfängliche Ängste wurden schnell abgebaut. Einige Stationen standen auch unter dem Motto „Nachhaltig leben“. Hier zeigten die Kinder ihr handwerkliches Geschick und ihre Freude an der Natur zeigten.



Landkreis-Seniorentag

Für **Mittwoch, 4. September**, lädt Landrat Ben Schwarz alle Seniorinnen und Senioren in den Rother Stadtgarten ein. Das Konzept des Landkreis-Seniorentages bleibt in bewährter Form bestehen: Von 10.30 Uhr bis 17 Uhr wird wieder ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm geboten. Dazu gehören Informationen aus unterschiedlichen Bereichen, Mitmachangebote, Gesundheitschecks, eine Vortragsreihe und vieles mehr.

Wer aktiv an diesem Tag mitwirken möchte – ob durch Vorführungen auf der Seebühne, Mitmachaktionen, als Aussteller oder mit einem Infovortrag – kann sich ab sofort im Landratsamt melden. Dazu aufgerufen sind Vereine, Organisationen und Institutionen ebenso wie gewerbliche Anbieter.

Interessenten können sich bis spätestens Montag, 8. Juli, im Landratsamt Roth, Ottilie Tubel-Wesemeyer, 09171 81-1249, E-Mail: seniorentag@landratsamt-roth.de, informieren und auch anmelden. Eine Anmeldung ist außerdem auch als Download im Internet unter: www.landratsamt-roth.de/seniorentag möglich.

Mittlerer Schulabschluss

- Neueste technische Ausstattung der Klassenzimmer und Übungsfirma
- Neuer kompetenzorientierter LehrplanPLUS ab der 7. Klasse
- Schülerbeförderung in bestehenden Routen aus dem Landkreis Roth, an die Unterrichtszeiten angepasst und kostenlos
- Staatliche Schule, ein Schulgeld
- Kleine Schule mit individuellen Fördermöglichkeiten
- Familiäre Atmosphäre
- Kein unnötiger Entscheidungsdruck in der 4. Klasse

Info-Veranstaltung: Montag, 1. Juli, um 19 Uhr.

Sie findet in den Räumen der Staatlichen Wirtschaftsschule in Greding, Berchinger Str. 18, statt. **Anmeldung** für die 7. Klasse ist noch bis 2. August 2024 möglich für Mittelschüler mit Eignung und Schüler aus anderen Schularten.

Infos: www.wirtschaftsschule-greding.de, E-Mail: info@wirtschaftsschule-greding.de, Telefon: 08421 9898-5000 oder 09171 818700

Einladung zum Laffenauer Dorffest 15. – 16. Juni 2024

**Wenn wir feiern, dann aber „Feste“, d’rum seid doch heuer gerne wieder unsere Gäste!
Wir laden Euch ein, wo Fuchs und Hase sich „Gute Nacht!“ sagen
und wir das „Laffenauer Dorffest“ austragen.**

**Am Samstag, 15. Juni, ab 19 Uhr beginnen wir,
entspannt Euch gern bei Gegrilltem und ‘nem frisch gezapften Bier.**

**Am Sonntag, 16. Juni, geht’s mit ‘nem Frühschoppen um 10.30 Uhr los,
gefolgt von dem Mittagessen um 12 Uhr bei Gegrilltem und Rollbraten mit Kloß.**

**Unsere Ladies bereiten traditionell an beiden Tagen den frischen Kartoffelsalat zu.
Sonntag nach dem Mittagessen gibt’s zum frisch gebrühten Kaffee
selbstgezauberte Kuchen und Torten dazu.**

**Freut euch auf eine gute Zeit, mit Freunden und Familie bei uns zu verbringen,
ehe wir abends bis um 18 Uhr nochmals bei Gegrilltem und kühlen Getränken lassen das Fest ausklingen.**

Kommt vorbei und genießt die Zeit ...

**Die Laffenauer Hulzfuchs’n e. V.
danken es Euch mit Gastfreundlichkeit!**



Der Ferienpass ist da

Burgen, Museen, Freibäder und viele andere Einrichtungen laden zum Mitmachen und Begeistern ein. Doch was ist das Allerwichtigste, wenn man den Ferienpass endlich in der Hand hält? Ausfüllen! Name, Adresse und Alter, da waren sich alle Kinder beim Fototermin einig, müssen auf jeden Fall sofort auf den Pass.

Doch wohin lockt der Pass zuerst? Auch hier herrscht Einigkeit – natürlich ins Freibad. Das war auch bei Landrat Ben Schwarz keine Frage. Die Freibäder im Landkreis sind der Renner und beliebtestes Ausflugsziel bei allen Ferienpassbesitzerinnen. Gleich danach stehen bei Groß und Klein ein Besuch zum Erfahrungsfeld der Sinne in Nürnberg, Wakeboarden oder Klettern im Klettergarten auf der Agenda.

Bereits in den Pfingstferien sind tolle

Aktivitäten möglich, wie beispielsweise eine Eselswanderung oder die Familien-Erlebnis-Rallye durch den Landkreis Roth. Highlight ist der Mädchenaktionstag, der heuer in der Schule am Stadtpark stattfindet.

Neben dem Spielbus finden in den Gemeinden noch weitere spannende und knifflige Angebote statt, beispielsweise beim Medienmobil mit Actionbound und einem neuen Escaperoom: „Das Geheimnis des verschwundenen Archäologen: Auf den Spuren verlorener Schätze“. Natürlich dürfen die Klassiker Tiergarten Nürnberg und unsere Frei- und Hallenbäder nicht im Pass fehlen, an verregneten Tagen laden Kino und Bowlingcenter zum Besuch. Fast 100 Einrichtungen und zahlreiche Veranstaltungen sorgen dafür, dass an keinem Ferientag Langeweile aufkommt.

Für die Großen gibt es zusätzlich zum Ferienpass kostenlos einen Jugendpass dazu. Hier stehen Schnuppertauchen, eine kreative Schreibwerkstatt und kraxeln am Klettersteig auf dem Programm. Wem das noch nicht genug ist, der wird Skater oder DJ.

Der Ferienpass gilt vom Beginn der Pfingst- bis zum Ende der Sommerferien, also vom 18. Mai bis 9. September. Der neue Ferienpass ist für fünf Euro in allen Filialen der Sparkassen und Raiffeisenbanken im Landkreis Roth erhältlich, ebenso bei den Stadt-, Markt- und Gemeindeverwaltungen sowie im Landratsamt Roth und der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings. Der Ferienpass gilt für alle Kinder und Jugendlichen ab vier Jahren. Ab dem dritten Kind ist der Ferienpass kostenlos.

Tag der offenen Gartentür in Obermässing

Am **Sonntag, 30. Juni**, findet der bayernweite „Tag der offenen Gartentüre“ statt. Im Landkreis Roth öffnen heuer in Obermässing fünf ausgewählte Privatgärten zwischen 10 und 17 Uhr ihre Pforten für interessierte Gartenliebhaber. Der ausgeschilderte Rundgang lädt auch zum Erkunden des Dorfes ein. Startpunkt ist bei den Sportanlagen in der Kolmergasse 19, Greding-Obermässing. Hier stehen auch ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Entlang des Rundwegs bieten verschiedene Ortsvereine Speisen und Getränke an.

Folgende Gärten können besichtigt werden:

- Katholischer Kindergarten Obermässing, Kolmergasse 26. Vielseitiger und ideenreicher Spielgarten für Kinder von 1 – 6 Jahren.
- Familie Stellwagen, Ziegelespan (zwischen Hausnummern 9 und 5). Großer Selbstversorger-Gemüsegarten in Mittem eines freien Baugrundstücks.
- Familie Netter, Am Kirchplatz 13. Der Privatgarten besticht durch seine ortsbildprägende Hofzufahrt, diese ist von zwei Teichanlagen zur Fischzucht gesäumt.

- Familie Hofbeck, Fabi-Espan 6. Liebhabergarten mit verschiedenen Zonen und einer großen Pflanzenvielfalt.
- Familie Holzinger, Am Dorfplatz 3. Historisches Ensemble im Herzen von Obermässing. Der ursprüngliche Bauerngarten wurde mit Feingefühl an die familiären Erfordernisse angepasst. Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie bei Johannes Schneider, Kreisfachberater für Gartenkultur & Landespflege, am Landratsamt unter Telefon 09171 81-1411, per E-Mail unter kreisfachberater@Landratsamt-Roth.de oder online unter www.landratsamt-roth.de/gartenbau.

Kess – Von Anfang an: Elternkurs für werdende und „frisch gebackene“ Eltern

Das Baby ist da, und man fühlt sich oft etwas unsicher und sieht sich vielen neuen Fragen gegenüber. Wie können Eltern selbstbewusst ihr Baby unterstützen, die Welt zu entdecken? Im aktuellen Elternkurs der Koordinierenden Kinderschutzstellen (KoKi) Roth und Schwabach gibt es viele Anregungen und Hilfestellung.

In den ersten Jahren wachsen Eltern und Baby erst einmal als Familie zusammen und wollen eine gute Beziehung zueinander aufbauen. Gemeinsam heißt es, die Welt neu als Familie zu erleben. Eltern möchten die Entwicklung ihres Kindes liebevoll und kompetent begleiten, es fördern und ermutigen und doch notwendige Grenzen klar setzen. Sich

selbst und den Partner dabei nicht zu vergessen ist nicht immer einfach und gelingt manchmal nicht auf Anhieb. Der Elternkurs „Kess- Von Anfang an“ bietet Müttern und Vätern mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren hierzu Anleitung und Austausch. Die Eltern werden darin unterstützt, die Eltern-Kind-Beziehung zu festigen, die Entwicklung ihres Kindes zu fördern, indem sie feinfühlig agieren, und das Kind altersentsprechend in den Alltag einbeziehen.

Der Kurs findet an sechs Freitagen zwischen **7. Juni und 5. Juli 2024** von 15 bis 16.45 Uhr (inkl. Pause) im Mütter- und Familienzentrum Mütze in Roth, Eisenbartstraße 44, statt. Bei Bedarf ist auch Kinderbetreuung möglich (bitte

bei der Abmeldung angeben).

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend fördert den Kurs mit Mitteln aus der Bundesstiftung „Frühe Hilfen“. Somit fallen für die Kurs teilnahme keine Kosten an.

Natürlich ist jedes Kind und jede Familie unterschiedlich, und so sollen keine pauschalen Erziehungstipps erteilt werden. Die zertifizierte Kess-Kursleiterin Michaela Haupt vermittelt den Eltern jedoch eine „kesse“ Erziehungshaltung und viele praktische Anregungen für den Erziehungsalltag, die das Zusammenleben in der Familie erleichtern.

Anmeldung bis zum 5. Juni: KoKi Landkreis Roth, Tel.: 09171 81-1481, E-Mail: koki@landratsamt-roth.de

50 Jahre Schachclub Heideck-Hilpoltstein

Dieses Ereignis galt es gehörig zu feiern. Der Anfang wurde in der Stadthalle Heideck gemacht. Bereits am Samstagvormittag fand dort ein offenes Schnellschachturnier mit 40 Teilnehmern statt. Gegen Abend wurde an das Entstehen des Clubs erinnert.

Dazu veröffentlichte Stephan Platz eine umfangreiche Festschrift, die es als Printausgabe zu kaufen gibt. Darin heißt es unter anderem: Am 23. Mai 1974 (Christi Himmelfahrt) trafen sich sieben Schachfreunde, um den Schachclub Heideck zu gründen. Zum ersten Vorsitzenden wurde Rainer Zech gewählt. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten außerdem Richard und Helmut Harrer, Manfred Korth, Günter Brunner, Ingbert Paule und Andreas Meier. Ihnen schlossen sich nach und nach andere Schachspieler aus der Region an. Es dauerte es eine Zeitlang, bis eine Mannschaft gemeldet werden konnte, denn dafür wurden acht aktive Schachspieler benötigt. Schließlich waren sie beisammen, und die erste Mannschaft des Schachclubs 1974 Heideck konnte loslegen.

In Hilpoltstein trennten sich 1983 die Schachspieler vom TV Hilpoltstein und gründeten einen eigenständigen Schachclub. Zum ersten Vorsitzenden wurde Rolf Platz gewählt. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten außerdem Emanuel Deck, Christian Lübke, Dr. Karl Knarr, Walter Burkel, Paul Bleher, Michael Reiter, Wolfgang Wegmann, Thomas Platz, Rudolf Osthof, Johann Klimesch, Josef Schuster, Dirk Nierhaus, Andreas Gallasch, Hans Leibenzeder und Stephan Platz. 1996 beschloss die Mitgliederversammlung des Schachclubs Hilpoltstein, sich dem Schachclub Heideck anzuschließen. Vereinsvorsitzender blieb Peter Koch, der Vorsitzende des

Schachclubs Heideck. Rolf Platz, von 1983 bis 1996 Vorsitzender des Schachclubs Hilpoltstein, wurde zweiter Vorsitzender und Ansprechpartner für die Stadt Hilpoltstein. Viele neue Mitglieder konnten in der Folgezeit für das Schachspiel gewonnen werden, darunter auch zahlreiche Kinder und Jugendliche. Vereinsvorsitzender ist seit 1998 Thomas Ruderer aus Allersberg. 2003 stellte die Stadt Heideck dem Schachclub im Rathaus einen eigenen Raum zur Verfügung, in dem am Freitagabend Schach trainiert und gespielt wird. Aber auch im Online-Schach ist der Schachclub Heideck-Hilpoltstein aktiv und veranstaltet Turniere auf der Internetplattform www.lichess.org. 46 Mitglieder im Alter zwischen fünf und 84 Jahren werden derzeit gezählt, darunter lediglich zwei Frauen. In der Geschichte des Clubs sind neben vielen anderen Erfolgen vor allem der Aufstieg der Senioren von der untersten Kreisklasse in die Bezirksliga 1 zu erwähnen. Den Jugendlichen gelang sogar der Aufstieg in die Landesliga. Heidecks 2. Bürgermeister Ulrich Winterhalter überbrachte die Glückwünsche der Stadt Heideck. Winterhalter

erinnerte an das Gründungsjahr 1974, als Deutschland Fußballweltmeister war und Helmut Kohl eine denkwürdige Rede in der Frankfurter Paulskirche hielt. Erfreulich sei, dass trotz einer „gesunden Rivalität“ zwischen Heideck und Hilpoltstein ein gemeinsamer Club gegründet wurde, der zudem auch erfolgreiche Jugendarbeit leistet, das „A und O für morgen“.

Stephan Platz erwähnte, dass Mitglieder auch aus Allersberg, Roth und Thalmassing kommen. In seiner Festschrift berichtet er über den FIDE-Meister Thomas Kirchner (FIDE = Weltschachbund) als den stärksten Spieler, den der Verein bisher hervorbrachte. Er spielte von 1983 bis 1992 für den Schachclub Heideck und wechselte dann zu Noris Tarasch Nürnberg.

Kleine Geschenke für die anwesenden Gründungsmitglieder und Ehrengäste gab es aus der Hand des Vorsitzenden Thomas Ruderer. Am Sonntag bewies dann der Schachgroßmeister Michael Prusikin, der auch in Heideck anwesend war, sein Können bei einer Simultanvorstellung an 40 Brettern im großen Saal des Hofmeierhauses in Hilpoltstein.



Tag der Organspende

Der Tag der Organspende – heuer der 1. Juni – soll dazu beitragen, Ängste und Vorurteile zu diesem Thema abzubauen und sich bewusst noch zu Lebzeiten für oder gegen eine Organspende zu entscheiden. „Seit März dieses Jahres kann man seine persönliche Entscheidung zur Organspende nicht nur mithilfe eines Organspendeausweises oder einer Patientenverfügung, sondern auch digital im neuen Organspende-Register www.organspende-register.de dokumentieren“, so Claus Eitel, Direktor in der AOK Mittelfranken. Alle Bürgerin-

nen und Bürger ab 16 Jahren können sich kostenfrei eintragen. Der unerwartete Tod eines geliebten Menschen ist für Hinterbliebene ein schmerzhaftes Ereignis. In dieser Situation mit der Frage nach einer Organspende konfrontiert zu werden, bringt für sie eine große zusätzliche Belastung – vor allem dann, wenn der Wille der Verstorbenen nicht bekannt ist. „Deshalb ist es so wichtig, sich mit dem Thema Organspende zu befassen, eine individuelle Entscheidung zu treffen und die Angehörigen darüber zu informie-

ren“, so Claus Eitel. Mit einem Organspendeausweis oder dem Eintrag im Organspende-Register schafft man Klarheit und nimmt den Druck von den Angehörigen. Auch wenn es in Bayern im Jahr 2023 mit 126 Organspendern etwa so viele Spender wie im Jahr 2022 (128) gab: Die Zahl der Menschen, die im Freistaat auf ein Spenderorgan warten, liegt laut Bayerischem Gesundheitsministerium bei rund 1 200.

Info: www.aok.de/bayern/organspende oder Tel.: 0800 9040400.



Ausflug der BN-Ortsgruppe in den Hahnenkamm

Die BN-Ortsgruppe Heideck macht alljährlich einen Tagesausflug zu natürlichen und kulturellen Sehenswürdig-

keiten in der näheren oder weiteren Umgebung von Heideck. Diesmal ging es unter der Leitung von

Dr. Karl-Heinz Neuner an den Hahnenkamm südlich von Gunzenhausen. Auf dem Programm standen die Steinerne Rinne bei Wolfsbronn, ein ca. zwei Kilometer langer Spaziergang um den Hahnenkammsee bei Hechlingen, der geschichtsträchtige und überaus sehenswerte Hohlweg bei Hechlingen (ein echtes Kleinod), die auf der Kuppe des Kapellenbergs stehende Ruine der Katharinenkapelle, das Kloster Heidenheim. Beim Rundgang auf dem „Gelben Berg“, auch als Gelbe Bürg bezeichnet, am Nordrand des Fränkischen Juras freuten sich die Teilnehmer über die herrliche Fernsicht von dort oben auf 628 m über NN. Sie reichte vom Hesselberg im Westen bis zur Wülzburg oberhalb Weißenburg im Osten (s. Foto). Auch Kulinarisches kam nicht zu kurz an diesem Tag. Zum Abschluss traf man sich noch im Naturgarten eines ehemaligen Heideckers.



Regional, naturrein und ohne Zusätze

Naturbelassener Apfelsaft von unserer Streuobstwiese

Das Abzapfen ist kinderleicht. Der Saft im angebrochenen Beutel ist bis zu 3 Monaten haltbar.

8 €	14 €
5 Liter Beutel	10 Liter Beutel

Mosterei 
Obst- und Gartenbauverein Heideck e.V.

OGV Heideck e.V. · Ziegelmoos 11 · 91180 Heideck
 Tel. 09177-1729 · OGV-heideck@online.de

Selina, unsere Azubine

Mehr Überholspur. Weniger Sackgasse.

Beginne deine Ausbildung oder dein duales Studium bei der Sparkasse Mittelfranken-Süd.

Werde Teil unseres Teams und bewirb dich jetzt unter

 www.spkmfrs.de/ausbildung
www.spkmfrs.de/dualesstudium

Weil's um mehr als Geld geht


Sparkasse Mittelfranken-Süd



Es gibt sie wieder...

Die Schnuppermitgliedschaft der Tennis-Abteilung des TSV Heideck

Erwachsene nur 69 €

Wir bieten:

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre nur 29 €

- Freies Spiel auf unserer Tennisanlage von Mai bis Oktober
- Organisiertes Doppel-Abschlussturnier für alle „Neuen“
- Attraktive Beiträge bei neuer Mitgliedschaft
- Tennisanlage mit 6 Außenplätzen
- Sozialräume mit Duschen u. Toiletten
- Vielseitige Unternehmungen auf und abseits des Tennisplatzes in stets geselliger Runde

Infos, Anmeldung:

Ingo Ziemens (0176 34550032)

ingo.ziemens@gmx.de



Scan
mich



WhatsApp Kanal

Neuwahlen bei der Tennisabteilung des TSV

Bei der außerordentlich gut besuchten Mitgliederversammlung der TSV-Tennisabteilung standen heuer turnusgemäß unter anderem auch Neuwahlen des Vorstands an. Der erste Abteilungsleiter Christian Schütz ließ das vergangene Jahr Revue passieren und konnte eine durchweg positive Bilanz ziehen. Besonders erfreulich ist die steigende Zahl der Mitglieder und ihr merklich zunehmendes Engagement. Ebenso konnte aus sportlicher Sicht Positives vermeldet werden: Genau wie das Bambini U12-Team holte auch die Herren-40-Mannschaft den Meistertitel in der Wintersai-

son 2023/24.

Nach der Entlastung des Vorstands wurde gewählt. Neuer und alter Abteilungsleiter ist nach wie vor Christian Schütz, der diesen Posten nun (mit Pausen) bereits seit 16 Jahren ausfüllt. Als sein Vertreter und zweiter Abteilungsleiter wurde Christoph Netter neu in den Vorstand gewählt. Renate Siebenhaar, die bisher dieses Amt bekleidete, bleibt als Beisitzerin dem Vorstand erhalten. Im Amt bestätigt wurde Silke Gegg als Schatzmeisterin. Neu in den Vorstand gewählt wurde Ingo Ziemens, der das Amt des Sportwarts von Wolfgang Betz

übernimmt. Dieser bleibt auch weiterhin im Vorstand als stellvertretender Sportwart. Neue Jugendwartin ist jetzt Georgine Adamidis-Ziemens, die zusammen mit ihrem Vertreter Daniel Holzschuh die Jugendabteilung betreuen und leiten wird. Corina Lange wechselte vom 2. Sportwart auf den Schriftführerposten, und Michael Meyer bleibt dem Verein mit seinem Fachwissen als Technischer Leiter erhalten. Neu als Beisitzer gewählt wurden Peter Priem und Günter Heuzeroth.

Ausgeschieden aus dem Vorstand sind Helmut Siebenhaar, Nadja Tempelmeier, Adrian Langensiepen und Sven Kiebitz. Für ihre ehrenamtlich Arbeit in den letzten Jahren dankte man im Namen aller Mitglieder herzlich.

Die erste Vorstandssitzung in neuer Konstellation wurde auch bereits abgehalten. Ziel ist es, den Verein noch attraktiver und interessanter für neue und alte Mitglieder zu machen. Neue Veranstaltungen, diverse Turniere und weitere Aktivitäten auf und neben dem Tennisplatz sind geplant. Man darf also gespannt sein ... Es tut sich was in der Heidecker Tennisabteilung.



Familienwanderung zum Schleichersbuck

Auf Initiative von Ramona Bischof von der BN-Ortsgruppe Heideck waren an einem Sonntagnachmittag sieben Elternpaare mit ihren Kindern im Alter von 4 bis 8 Jahren der Einladung zu ei-

ner zweistündigen „Familien-Natur-Tour am Schleichersbuck“ gefolgt.

Bei herrlichem Frühlingwetter war es für Dr. Karl-Heinz Neuner, der spontan die Wanderführung übernommen hat-

te, nicht sonderlich schwierig, die bunt gemischte Truppe bei guter Laune zu halten. In bewährter Art und Weise lenkte er die Blicke immer wieder auf die sehenswerten Schönheiten der Natur und die oftmals fast unsichtbaren Kleinigkeiten am Wegesrand. Dazu gehörten z. B. auch die Streuobstwiese, ein Waldameisenhaufen, der Froschweiher, ein Steinmarder, die Kopfweide, der Löwenzahn, ein Quellbach mit Fischzucht und das spurlose Verschwinden dieses Baches im Untergrund.

Das absolute Highlight hatte sich Neuner bis zum Schluss aufgehoben: Die Besichtigung eines Bierkellers, des Postkellers rief große Begeisterung hervor. Am Ende des zwei Kilometer langen Rundgangs gab es als Erinnerung an diese interessante Natur-Tour für jedes Kind noch ein bunt gestaltetes Schneckenhaus und kleine Würmer zum Vernaschen. Mit einem gemeinsamen Picknick im Grünen ließen die Familien den Nachmittag gemütlich ausklingen.



Welttag des Buchs

Am 23. April 2024 begehen deutschlandweit Buchhandlungen, Schulen, Lesbegeisterte und mehr den UNESCO-Welttag des Buches. Zum 27. Mal in Folge verschenkten Buchhandlungen rund um diesen Tag an etwa eine Million Schüler das Welttagsbuch „Ich schenk dir eine Geschichte“. Auch die vierten Klassen der Heidecker Schule nahmen an der Aktion teil. So ging es gemeinsam zur Buchhandlung Heimerl in die Innenstadt, die die Bücher organisiert hatte.

Viele Kinder waren gespannt, welches Buch es sein wird, und einige lasen gleich die ersten Seiten. Das Buch „Mission Roboter – Ein spannender Fall für die Glücksagentur“ wird nun gemeinsam als Klassenlektüre gelesen. Die vierten Klassen bedankten sich herzlich bei Karin und Rainer Heimerl.



Mit dem Fahrrad in den Sommer starten

Sommerzeit ist Radelzeit. Wer nach einem perfekten Begleiter für die Radtour im Landkreis Roth sucht, dem sei die Neuauflage der Radwegekarte empfohlen.

Vom Brombachsee zum Rothsee, am „Ludwigskanal“ durch Wendelstein, vom Reichswald zum Altmühlsee, rund um den Heidenberg, auf dem Gredl-Radweg ins Altmühltal, am Main-Donau-Kanal entlang nach Nürnberg – die Radtourenmöglichkeiten im und um den Landkreis Roth sind so vielfältig wie die Landschaft. Zum Start in den Fahrradsommer ist die Radwegekarte des Landkreises das ideale Instrument zur Tourenplanung. Die große Übersichtskarte zeigt das gesamte Radwegenetz der Region zwischen Nürnberg und Altmühltal, vom straßenbegleitenden Radweg bis zur wenig befahrenen Nebenstraße. Der Verlauf der überregionalen

Radwanderwege die durch den Landkreis führen, wie Fränkischer Wasser-Radweg oder Fünf-Flüsse-Radweg, ist ebenfalls verzeichnet.

Wer nicht selber planen möchte, findet im Set außerdem 21 einzelne Tourenkarten mit Vorschlägen für Rundtouren von leicht bis anspruchsvoll. Mit dabei sind auch die Jubiläumsradtouren inklusive der großen Runde entlang der Landkreisgrenzen „RH hoch 2“, die auf über 200 Kilometern den gesamten Landkreis umrundet.

Erhältlich ist die Radwegekarte zum Preis von 4,80 € im Landratsamt Roth, Kultur und Tourismus, tourismus@landratsamt-roth.de, sowie im Buchhandel und bei den Städten, Gemeinden und Tourist-Informationen im Landkreis.

Informationen zum Radel-Paradies sowie eine Online-Bestellmöglichkeit: www.landratsamt-roth.de/radeln.

OGV: Sommerschnittkurs

Der Obst- und Gartenbauverein lädt ein zu einem Sommerschnittkurs am **Samstag, 29. Juni**. Treffen ist um 9.30 Uhr die Obstwiese in Rudletzholz.

Der Kurs findet nur bei passendem Wetter statt.

Die ganze Klarinettenfamilie zu Gast in Heideck

HEIDECK „KlarSONI“ heißt das Klarinettensextett, das im Bürgersaal in Heideck

Musikstücke vom 16. bis zum 20. Jahrhundert bot. Bereits vor Corona, im Jahr 2020, war dieses Konzert geplant gewesen, wie 2. Bürgermeister Ulrich

Winterhalter betonte, der sich selbst in Bezug auf klassische Musik als „Banause“ bezeichnete. Jetzt konnte es dank Monika Kauderer vom AK Kultur und Tourismus endlich stattfinden. Regina Hackenberg, Stefanie Haacke, Antonia Hohmann, Markus Amann, Josef Frei und Arnold Wendl spielten in wechselnden Besetzungen alles, was es in der Klarinettenfamilie zu spielen gibt. Von der kleinen Es- über die B-Klarinette, die Alt-, Kontra-Alt und Bassklarinetten bis zum Bassethorn war alles dabei. Originalkompositionen wie die virtuosen „Fantasiestücke“ aus der Klarinettenschule Op. 49“ des hauptsächlich als Professor für Klarinette und Komponist bekannten Robert Stark waren ebenso zu hören wie Arrangements bekannter Stücke wie „Eine kleine Nachtmusik“ von W. A. Mozart bis zum „Luna-Walzer“ Paul Linckes oder

der Doppelfuge von Edward Grieg. Regina Hackenberg und Arnold Wendl hatten die Stücke für dieses Ensemble arrangiert und übernahmen auch die Moderation des Abends, wobei sie wertvolle Details zu den verschiedenen Klarinetten einfließen ließen. Besonders schön war der sonore, schnarrende, homogene Klang der verschiedenen Klarinetten in der „Alten Spielmusik für Klarinettenquartett“ des Komponisten Michael Praetorius, einem der bekanntesten Komponisten der Reformationszeit, zu hören. Besonders lagen den Musikern aber die swingenden, lockeren Kompositionen wie „Reed Rodgers“, eine Eigenkomposition von Arnold Wendl, die – hörbar vom bekannten „In the Mood“ inspiriert – die einzelnen Klarinetten solistisch vorstellte, oder die Titelmelodie zu den „Flintstones“. Als weiteres Werk von Wendl stellten die Musiker aus den Landkreisen Weißenburg-Gunzenhausen, Roth und Nürnberg-Fürth „Da Pacem“ vor, ein wichtiges Choralthema in der Bassklarinetten mit Umspielungen in den B-Klarinetten.





10 Jahre Onleihe!!



Kennen Sie schon die Onleihe der
Bücherei Heideck?

Besuchen Sie diese doch unter www.leo-nord.de und
informieren Sie sich über das vielfältige Angebot dort!

Besuchen Sie die Homepage der Bücherei Heideck:
www.buecherei-heideck.de



Das kleine WIR im Kindergarten von Daniela Kunkel

Mit dem Kleinen WIR ist alles schöner! Das wissen auch die Kinder des Kindergartens Hummelbummel. Spielen, matschen, lesen – das alles und noch viel mehr machen die Kinder zusammen. Und dank des WIR-Gefühls haben sie jede Menge Spaß dabei.



Unnützes Wissen für Potter Fans von Lisa Marie Bopp

Verbotene Orte, Treppen, die die Richtung ändern oder Kutschen, die sich scheinbar von allein bewegen. Die Welt der Zauberei steckt voller Wunder und gut gehüteter Geheimnisse. In diesem Buch finden Harry-Potter-Fans zahlreiche skurrile, erstaunliche Fakten und Rekorde rund um die magische Zauberwelt!



Ist das euer Ernst?! von Peter Hahne

Was ist los in unserem Land? Schüler können nicht mehr lesen und schreiben. Wer sich für Diplomatie einsetzt, gilt als Verräter. »Gendergerechte« Sprache im Zug und auf Beipackzetteln, aber nicht genug Medikamente und keine funktionierende Bahn. Peter Hahne entlarvt den Schwachsinn. Wie immer mit Hirn, Herz und Humor. Sein Markenzeichen: Klartext.



Zeitschrift: Caravanning 06/2024

Auszüge aus dem Inhalt:

- Campingtische im Test
- Drei E-Autos im Kurz-Check
- Campingküche
- Rundtour Gardasee
- Camping-Bestenliste Niederlande
- Günstige Mover

Öffnungszeiten der Stadtbücherei Heideck:

Mittwoch: 9.30 - 11.00 Uhr

Freitag: 18.00 - 19.30 Uhr

Samstag: 18.00 - 19.00 Uhr

Sonntag: 10.00 - 12.00 Uhr

Tel. 09177/4859490 - buecherei@heideck.de - www.buecherei-heideck.de

**DEINE
FAHRSCHULE**
AM A1 A2 A B BE B96 B78 B196 B197 C CE L T Mofa

OHNE STRESS zum Führerschein!

- * **SIMULATORAUSBILDUNG**
für die ersten Fahrübungen
- * **ANGSTBEHANDLUNG** durch Hypnose
- * **MPU - VORBEREITUNG**
- * **SONDERSCHEINE** für Gabelstapler,
Teleskopstapler, Arbeitsbühnen,
Krane und Baumaschinen

HILPOLTSTEIN *Jahnstraße 6a*

ALLERSBERG *Bahnhofstraße 19*

ROTH *Willy-Supf-Platz 5a*

HEIDECK *Hauptstraße 38*

**ECKERS-
MÜHLEN** *Eckersmühlener
Hauptstraße 12a*

INFO'S & ANMELDUNG:
09174 976 848

Fahrschule
Olaf*
Großhauser

www.fahrschule-olaf-grosshauser.de



Geschichtsweg-Führung

Bei strahlendem Frühlingswetter machten sich zwölf wissensdurstige Wanderer mit Monika Kauderer vom AK Tourismus und Kultur auf den zertifizierten Premiumwanderweg. Sie wollten mehr über das Gebiet rund um Laibstadt erfahren.

Beim Abschnittswall auf dem Ruppertsberg nahm die Gruppe nach dem Anstieg gleich die vorhandene Ausruhebänke in Beschlag.



Gelungenes VdK-Grillfest

Die Wetterprognose lautete für diesen Sonntag: „Kälte! Bedeckt! Vielleicht Regen!“ Aber es kam zur Freude der zahlreichen Besucher alles ganz anders. Bestes Wetter, guter Besuch und gute Stimmung beim alljährlichen VdK-Grillfest in Edis Edelbrennerei. Der Ortsverbandsvorsitzende Hans-Walter Koszorus freute sich über die zahlreichen Teilnehmer. Denn Veranstaltungen des VdK-Ortsverbands sind immer offen für Mit-

glieder, Freunde und Gäste. Es ist jeder herzlich willkommen.

Vom VdK-Kreisverband Roth-Schwabach begrüßte Koszorus den Kreisvorsitzenden Heinz-Peter Bieberle, der noch einige Grußworte sprach. Ein besonderer Dank ging an „Edi“ für die tolle Organisation. Es war wiederum ein gelungener, geselliger und schöner Tag mit stimmungsvoller musikalischer Begleitung.



Leinen los
für Ihren Urlaub





Habe ich Ihr Interesse geweckt,
dann rufen Sie mich an.

Kreuzfahrtreisen und Mee(h)r
Sabine Mohr - mobile Reiseberatung
Mobil: 0173 / 6610011
Telefon: 09177 / 4851503
Fax: 09177 / 4851504
Mail: Sabine_Mohr@t-online.de





Sommerfest

Sonntag, 9. Juni 2024

10:00 Uhr Gottesdienst im Festzelt
Glücksrad Kulinarisches Losbude Arbeitsmitschau
Verkaufs- und Infostände Reiten Eselparcours
DAV-Kletterturm Live-Musik
Kunst und Kultur u.v.m.



www.regens-wagner-zell.de





Tag der offenen Tür an der Grundschule Heideck

Freitag, 14.6.2024 | 10.30 bis 14 Uhr



in den neu
sanierten
Klassenzimmern
des Grassibaus
und der neuen
Aula

gemeinsamer
Beginn um 10.30
Uhr in der Aula
mit Beiträgen
einzelner
Klassen

11 – 14 Uhr
Besichtigung
der Räume
des sanierten
Grassibaus

Bewirtung
durch den
Elternbeirat
mit einem
Buffet



Grundschule und Mittelschule Heideck

Laffenauer Straße 14
91180 Heideck
☎ 09177 4919-0 ☎ 09177 491919
sekretariat@vs-heideck.de
www.vs-heideck.de

10. Heidecker ADAC-Oldtimer-Trial

Anfang Mai fanden der erste und zweite Lauf zum Deutschlandcup (D-Cup) in Heideck am Motorsportgelände des MSC Jura Heideck bei Liebenstadt statt. Es waren an beiden Tagen jeweils ca. 70 Teilnehmer aus ganz Deutschland am Start, drei sogar aus Holland.

Am Samstag trug der Wettergott mit herrlichem Frühlingswetter zum Gelingen der Veranstaltung bei. Auch am Sonntag konnte man, von einigen Regentropfen abgesehen, noch von guten Bedingungen sprechen. Die ausgesteckten Sektionen erwiesen sich als moderat, aber trotzdem anspruchsvoll – am Sonntag etwas anspruchsvoller – und waren für alle Teilnehmer zu schaf-

Am Samstag übergab Bürgermeister Ralf Beyer bei der Siegerehrung die Ehrenpreise, Erinnerungsplaketten und Gastgeschenke an die Teilnehmer.

Vom MSC Jura Heideck belegte Jürgen Schmidt aus Roth in der Klasse 5 „Luftgekühlt Experten International“ (blaue Spur) an beiden Tagen den 2. Platz. Frank Zeidler aus Garmisch-Partenkirchen belegte am Samstag und Sonntag in der Klasse 7 „Luftgekühlt Spezialisten“ jeweils Platz 4. Holger Schölzel aus Duggendorf belegte am Samstag den 4. und am Sonntag den 3. Platz in der Klasse „Luftgekühlt Fortgeschrittene“. Andere Mitglieder konnten nicht an der Veranstaltung teilnehmen, weil sie als Helfer

benötigt wurden.

Den Sanitätsdienst übernahm dankenswerterweise wieder die BRK-Ortsgruppe Hilpoltstein. Glücklicherweise musste sie, außer bei einer kleineren Schürfwunde, nicht tätig werden. Die Verkehrsabsicherung bei der Überquerung der Kreisstraße übernahm wiederum die Freiwillige Feuerwehr Liebenstadt. Zur Streckenführung, zu den Sektionen, zu den Punktrichtern, zur Organisation und zur Verpflegung war die Resonanz der Teilnehmer, aber auch von den Offiziellen der Deutschen Trialsport-Gemeinschaft (DTSG), durchweg sehr positiv. Der neue Vorsitzende Thomas Piegler und die ebenfalls neu amtierende Sportleiterin Jule Steinert bestanden ihre Feuertaufe bei der Vorbereitung und Organisation der Veranstaltung mit Bravour.

Fahrtleiter Gerhard Piegler dankte bei der Siegerehrung neben allen an der Genehmigung, Durchführung und Organisation Beteiligten und freiwilligen Helfern auch den Teilnehmern für ihr diszipliniertes Fahrverhalten. Der Vorsitzende der DTSG Werner Corßen aus Schwanewede und Schriftführer Steffen Lutz aus Edenkoben bedankten sich nach der Siegerehrung am Sonntag nochmals persönlich für die bestens organisierte und durchgeführte Veranstaltung, das freundliche Sektionspersonal, sowie die fairen und sachkundigen Punkterichter.



Getränkevertrieb Abholmarkt **RAMBICHLER**

info@getraenke-rambichler.de
www.getraenke-rambichler.de

Getränkemarkt/Lager/Büro, Oberrödeler Str. 7
91180 Heideck, Tel. 09177/1351 Fax: 09177/1625

Getränkemarkt Heideck, Bahnhofstr. 8
91180 Heideck, Tel. 09177/484565

Getränke-Heimdienst und Abholmarkt • Verleih von Festinventar und Gläser
Getränkesevice für Privat-, Vereins- oder Betriebsfeiern
Gekühlte Getränke bis zur Abholung oder Lieferung • Kühlanhängerverleih
Große Auswahl an Weinen aus Baden-Württemberg, Rheinhessen, Rheinland-Pfalz,
Südtirol und Frankreich • Sekt und Spirituosen

Familienfest in der katholischen KiTa

Kurz vor dem Muttertag hatte die katholische KiTa St. Johannes in Heideck zu einem Familienfest eingeladen. Bei herrlichem Frühsommerwetter zogen die 175 Kinder aus Krippe, Kindergarten und Hort in das bunt dekorierte Freige-lände ein. Musikalisch begleitet wurden sie von Otto Schmidpeter auf dem Akkordeon. Er unterhielt auch weiterhin mit flotten Weisen die zahlreichen Gäste, die sich an den Biertischen unter den schattigen Bäumen niedergelassen hatten und sich an Bratwurstsemmeln und an einem reichhaltigen Kuchenbuffet labten.

Bei ihren Grußworten bedankte sich die stellvertretende Leiterin Angela Stadlbauer beim Elternbeirat für die aktive Mithilfe. Sie wies auf die von den Kindern gefertigte Dekoration der Bäume hin. Darauf war unter anderem zu lesen: „Danke, dass ihr mich beim Wachsen begleitet.“ Weiterhin ermunterte sie die Eltern, die angebotenen Stationen gemeinsam mit den Kindern zu absolvieren, denn es sollte ja ein Fest für die ganze Familie sein.

Dann war Singen an der Reihe. „Mei-

ne Mami, das ist sonnenklar, kenn ich schon, seit ich ein Baby war“, intonierte der vielstimmige, wohlklingende Kinderchor. „We are family“, erklang zum fetzigen Tanz der Hortkinder, bei dem natürlich wieder Mitmachen in irgendeiner Form angesagt war.

Ein Schubkarrenrennen, bei dem Eltern und Großeltern die Kinder durch einen

Parcours jonglierten, erfreute ebenso wie das Torwandschießen. In einem Raum wurde eine wohltuende Familienmassage angeboten. Wer von den Aktivitäten durstig geworden war, auf den wartete die alkoholfreie Cocktailbar. Noch lange war fröhliches Kinderlachen zu hören, bevor es ans gemeinsame Aufräumen ging.



Seenland-Küchen

persönlich und nah

Seit **5** Jahren
Ihr kompetenter Partner,
wenn es um
Ihre Küche geht!

UNSER TEAM IST FÜR SIE DA

nicht nur nach der Küchenmontage, sondern auch montags



- Riesenauswahl von der Küchenzeile bis zur hochwertigen Einbauküche
- Individuelle Beratungstermine in persönlicher Atmosphäre

- Komplette Baubetreuung
- Präzise und kompetente Montage durch eigene Monteure
- Schlank in der Struktur und im Preis



Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-12.00 & 13.00-17.00 Uhr · Samstag 9.00-12.00 Uhr
gerne auch nach individueller Terminvereinbarung

91792 Ellingen · Pleinfelder Straße 2

Telefon: 09141/9978828 · info@seenland-kuechen.de · www.seenland-kuechen.de



TSV HEIDECK 1863 E.V.

EINLADUNG ZUM SOMMERFEST 22.06.2024

SPORTPLATZ AN DER
LIEBENSTÄDTER STRASSE

PROGRAMM:

11 UHR E2-JUGEND
TSV HEIDECK - TSV GEORGENSGMÜND

13 UHR E1-JUGEND
TSV HEIDECK - SPVGG ROTH

17 UHR VORBEREITUNGSSPIEL HERREN

BARBETRIEB MIT

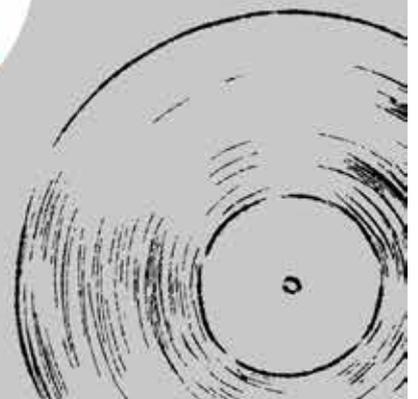
DJ TONI HAFNER

Kaffee und Kuchen 

Gegrillter Fisch & viele
weitere Speisen 

Sommerliche Getränke

Hüpfburg



Kostenlose Führung in fünf Dorfkirchen

Im Rahmen des heimatkundlichen Jahresthemas lädt Kreisheimatpflegerin Eva Schultheiß seit zehn Jahren ein zu Führungen in fünf Dorfkirchen, die meist verschlossen sind.

Heuer bietet sie am **Sonntag, 2. Juni**, Führungen in Kirchen und Kapellen **rund um Allersberg** an.

Treffen ist um 14 Uhr die Kirche St. Vitus in **Altenfelden** (Foto rechts). Die Fahrtstrecke beträgt (ohne Anfahrt) ca. 15 km.

Ziele sind danach die Friedhofskirche St. Sebastian in Allersberg (Bilderszyklus „Totentanz“ von Michael P. Weingartner – Foto unten).

Am Kirchlein St. Wolfgang im Osten von Allersberg kann die Heimatpflegerin den Bezug zum Jahresthema „Wasser schafft – Wasserkraft“ herstellen.

Die Kirche St. Georg in Göggels-



buch besticht durch ihren Rokoko-Stuck an der Decke. Den Abschluss machen wir in der modernen Jakobus-Kapelle in Kronmühle.

Mittwochscafé

Herzlich laden wir – ein paar ehrenamtlich tätige Frauen – zum **Mittwochscafé am Heidecker Wochenmarkt** ein.

Bei Kaffee und Kuchen bieten wir zweimal pro Monat die Gelegenheit für einen netten Plausch zwischen 9.30 Uhr und 11.30 Uhr. Bei Regen findet das Café im Innern des Bürgersaals statt.

Lasst uns unseren schönen Marktplatz beleben!

Unser
Mittwochscafé
im Juni:
5.6. + 19.6.



WIR KAUFEN IHR AUTO

»SD« Automobile

Faires und marktorientiertes Angebot
Besichtigung vor Ort
oder bei uns in Röttenbach

Partner von

mobile.de

DirektVerkauf



Tel. +49(0)9172 700 6611 | Mob. +49(0)160 94787718
Zeppelinstr. 10 | 91187 Röttenbach
Direkt an der Ausfahrt Röttenbach Nord!



Nachbarschaftshilfe Heideck

Unsere Zielsetzung

Im Leben gibt es mitunter Situationen, in denen Menschen, gleich welchen Alters, kurzfristig auf Hilfe angewiesen sind.

- Wir wollen ein bewusstes nachbarschaftliches Miteinander unterstützen und fördern.
- Die Nachbarschaftshilfe soll ein Angebot für jeden sein, der sich in einer besonderen Lebenssituation befindet und **kurzfristig** auf Unterstützung angewiesen ist.
- Wir möchten eine rasche, kostenlose und unbürokratische Hilfe anbieten.

Folgende Hilfen könnten beispielsweise angeboten werden:

- kleinere Hilfeleistungen im Haus und Garten
- Erledigung von Einkäufen, z. B. bei Krankheit
- Begleitung zu Ärzten, Untersuchungen
- Hilfe bei kleineren, technischen Problemen
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

Wir helfen gerne!

Ansprechpartner: Richard Pfaller
Maria Allmannsberger

Tel. 09177 1403
Tel. 09177 4940-24

E-Mail: familie-pfaller@t-online.de
E-Mail: maria.allmannsberger@heideck.de

  [mory-haustechnik.de/karriere](https://www.mory-haustechnik.de/karriere)

Bei Mory fühl' ich mich wohl!

Wir suchen Dich als

- Sanitär- und Heizungsinstallateur (m/w/d)
- Elektroinstallateur (m/w/d)

Beide Berufsbilder haben bei uns auch die Möglichkeit auf Weiterbildung zum **Kundendienstmonteur** (m/w/d).

Weitere Infos, Vorteile und Bewerbung findest du auf unserer Website oder scanne einfach den QR-Code.

Mory GmbH
Nordring 8 | 91785 Pleinfeld | 09144 / 92 94 0



Komm ins Team!

Elektro.Wärme.
MORY



Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Titel	Veranstalter	Veranstaltungsort
02.06.2024	11.00	5. Landkreis Spezialitätenmarkt	Stadt Heideck	Marktplatz
05.06.2024	09.30	Mittwochscafé	Ehrenamtliche Helferinnen	Marktplatz oder Bürgersaal
05.06.2024	7.45	Seniorenfahrt Weltenburg	Freie Wähler Heideck	TP: Stadthalle
09.06.2024	14.00	Wanderung Wanderpass: von Westen auf die Burg Heideck	Arbeitskreis Tourismus	TP: Haag, westliches Ortsende
12.06.2024	14.00	VdK Spiele-Nachmittag	VdK Ortsverband Heideck	Bürgersaal
13.06.2024	18.00	Seniorenstammtisch	Seniorenbeirat	Lindwurmbräu
14.06.2024	10.30	Tag der offenen Tür an der Schule	Grund- und Mittelschule Heideck	Schule, Laffenauer Straße
15.06.2024 - 16.06.2024	19.00 10.30	Laffenauer Dorffest	Laffenauer Hulfuchs´n	Hintere Flurstraße in Laffenau
19.06.2024	09.30	Mittwochscafé	Ehrenamtliche Helferinnen	Marktplatz oder Bürgersaal
19.06.2024	12.00	Mittagstisch	Seniorenbeirat	Stadthalle
20.06.2024	14.30	Erzählcafé	Vereinsobmann	Bürgersaal
22.06.2024	7.00	Vereinslehrfahrt	Obst- und Gartenbauverein	TP: Festplatz
22.06.2024	11.00	Sommerfest	TSV Heideck - Fußball	TSV Sportplatz
23.06.2024	13.00	Wanderung Wanderpass: Auf dem Hort bei Laibstadt	Arbeitskreis Tourismus	TP: Laibstadt Bergwerk
23.06.2024	14.00	Storchenfest	Freie Wähler Heideck	Marktplatz
28.06.2024	18.30	Rollerstammtisch	Heidecker Rollergang	Edelbrennerei Schmidt
29.06.2024	9.30	Sommerschnitt an Obstbäumen	Obst- und Gartenbauverein	TP: Streuobstwiese Ortsende Rudletzholz

Wanderpassführungen

Auf dem „Hort“ bei Laibstadt

Am **Sonntag 23. Juni**, erfährt man im Rahmen des Heidecker Wanderpasses vom Naturpark-Ranger Manfred Bauer Wissenswertes über die besondere Fauna und Flora auf einem Trockenrasen. Treffpunkt ist um 13 Uhr der Parkplatz vor dem Bergwerk an der Straße von Laibstadt nach Dannhausen.

Nach dem rund einstündigen Aufstieg (ca. 140 Höhenmeter) wird Bauer von den Zusammenhängen im sensiblen Ökosystem auf dem Ruppertsberg und der Bedeutung heimischer Pflanzen in Ökologie, Kulturgeschichte und Volksheilkunde erzählen. Die Führung wird rund eine Stunde dauern, ehe es gemeinsam wieder zurückgeht.

Infos: Tel. 09177 772.

Von Westen auf die Burg Heideck

... geht's mit Eva Schultheiß (Tel. 271) auf den 607 m hohen Schlossberg. Im Osten besaßen die Herren von Heideck eine imposante Burg. Es gibt herrliche Ausblicke (evtl. Fernglas) und geschichtliche Infos. Am Rückweg Rast am Niedrigseilgarten, daher Getränke und Brotzeit mitnehmen. Wichtig: gutes Schuhwerk.

Sonntag, 9. Juni, 14 Uhr, Treffen in Haag (westliches Ortsende), ca. 5 km, 110 Höhenmeter im Aufstieg

HEIDECK

Tourismus

Heidecker Wanderpass



2024

